

Herrn Bezirksbürgermeister
Andreas Hupke

Herrn Bürgeramtsleiter
Dr. Ulrich Höver

Herrn Oberbürgermeister
Jürgen Roters

Köln, 7. April 2015

Antrag nach § 3 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen der Stadt Köln

Sehr geehrte Herren,

wir bitten Sie, folgenden Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung der BV Innenstadt zu setzen:

Fußgängerführung am Konrad-Adenauer-Ufer zwischen Theodor-Heuss-Ring und Wörthstraße

Die Verwaltung wird aufgefordert, in Abstimmung mit der Vorhabenträgern die Fußgängerführung am Konrad-Adenauer-Ufer zwischen Theodor-Heuss-Ring und der Wörthstraße zu verbessern, indem entweder

- der Fußgängerweg durch eine Reduzierung der eingerichteten Baustelle wieder freigegeben wird

oder

- Fußgänger*innen sowohl am Konrad-Adenauer-Ufer auf der Höhe des Theodor-Heuss-Rings wie der Wörthstraße deutlich darauf hingewiesen wird, dass ihnen in besagtem Abschnitt der westliche Fußgängerweg nicht zur Verfügung steht und sie folglich schon dort auf den am Rhein gelegenen Fußgängerweg zu wechseln haben.

Begründung

Fußgänger*innen, die vom Theodor-Heuss-Ring kommend am Konrad-Adenauer-Ufer auf der westlichen Straßenseite Richtung Norden gehen möchten, merken erst nach einer größeren Strecke, dass ihnen durch die Baustelle am Konrad-Adenauer-Ufer/Ecke Wörthstraße der Weg Richtung Zoobrücke versperrt ist. Da ihnen an dieser Stelle eine Überquerung der Rheinuferstraße nicht möglich ist, um auf den gegenüberliegenden Fußgängerweg zu wechseln, sind die gezwungen, wieder umzukehren, damit sie auf der Höhe Theodor-Heuss-Ring zu einem beamptelten Überweg über die Rheinuferstraße gelangen.

Aus diesem Grund soll mit der Vorhabenträgerin des Neubaus geklärt werden, ob die Einrichtung ihrer Baustelle tatsächlich so großzügig bemessen sein muss und sie den Fußgängerweg benötigt.



Wenn die Freigabe des Fußgängerweges nicht möglich ist, sollten Fußgänger*innen am Konrad-Adenauer-Ufer auf der Höhe Theodor-Heuss-Ring wie der Wörthstraße darauf hingewiesen werden, die Straßenseite zu wechseln.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Börschel', with a stylized flourish at the end.

Dr. Regina Börschel

Anlage: Fotos

